

erscheinen, weil es sich am Berg so ergeben hat, mit den verschiedenen Varianten (Juuz, Büchel, mehr oder weniger Echo) aufgeführt werden; so werden sie einem vertrauter, sind leichter erlernbar. Bei öfterem Anhören werden einem diese prächtigen überlieferten Weisen bald zu einem Melodiengut, zum «Schatz im Acker», den man nicht mehr missen möchte, der einen durch's Leben begleiten wird.

Dieses Tonband ist also, so kann man es nennen, das Kind von der «Abedweid» im «TOR»; von dort, wo der Alppfad ob der vorderen «ds Ehrler Paulis» Alphütte durch die «wie von einem Riesen in der Urzeit» ausgehobene und rings von Hügeln und Bergen umschlossene Mulde oder Tuelä Richtung «Twärenen» und «Silberenseeli» führt. Diese «Tuelä des Riesen» beginnt gut 100 Meter nordwärts vom linken Bildrand des Titelfarbbildes.

Das Bild war am gleichen Abend des 27. Oktober 1987 im letzten Abendsonnenschein eben entstanden. Da kam der Föhn auf und hiess uns in jene «Tuelä des Riesen» ausweichen, die uns trotz des Windes noch ihre Naturstimme gewähren wollte – und deshalb hier und jetzt durch all die Melodien dieses Tonbändchens hindurch zu vernehmen ist.

Den Titelbild-Büchel hat Anton Schuler, Ibach-Schwyz, gebaut. Die Büchelmelodien dieses Bändchens habe ich mit einem von Julius Emmenegger, Eich/LU, gebauten Büchel geblasen.

Dieses «Echo bi dr 'Abedweid' am 'Twärene'-'Silbereseeli'-Wäg uf 'TOR'» oder «ds Echo us dr Tuelä vom Urzytriis uf 'TOR'», wie ich es auch nenne, ist ein weiträumiges, mehrfaches, immer aber ein sehr feines und geheimnisvolles. Andere «ECHO-KINDER» mit wiederum andersartigen Naturstimmen werden, so die Vorsehung hilft, das Licht der Welt erblicken. Mögen Sie/möget Ihr mir, dem Vater dieser «Echokinder», auch dannzumal Ihre/Eure Treue halten.

MIT DEM ERWERB DIESES TONBANDES FÖRDERN SIE MICH ALS ALPHORN-, JUUZ-, BÜCHEL- UND NATURECHOFORSCHER SOWIE ALS BOTSCHAFTER UND KÜNDER. BEI AUFMERKSAM BETRACHTENDEM ANHÖREN DIESER FROHEN UND MYSTISCHEN JA ZEITLOSEN WEISEN WERDEN IHNEN FRIEDEN, RUHE, FREUDE UND TROST ERSTEHEN.

Dr. Alois Bucher



DANK gehört für Hinweise und Anregungen:

Franz Auf der Maur, Sekundarlehrer, Bürglen/UR; Alfons und Margrit Bürgler-Suter, Kunstmaler, Schwyz; P. Bertram, OFM Cap. Guardian, Kapuzinerkloster, Arth a/See; Hans Steinegger, Sekretär Kultur- und Erziehungsdepartement des Kantons Schwyz; meinen Brüdern Joseph Bucher-Lehner, Otto Mathias Bucher-Schnüriger und Theodor Bucher, alt Seminardirektor von Rickenbach/SZ.

DANK schulde ich Jost Marty († 3. August 1988), den ich in seinen letzten Lebensjahren in Bauen/UR besuchen durfte. Er hat meine Erforschungen der Büchelweisen, des Schwyzer Juuzes und des Naturechos gefördert. Er hat dieses Tonband mehrmals und mit grosser Freude angehört und dessen Veröffentlichung herbeigesehnt.

Auch den SPONSOREN, die zu diesem Tonband beigetragen haben, danke ich:
Achermann Markus, Zahnarzt, Luzern; Amrein Hans Anton, Kaufmann, Zürich; Auf der Maur Franz, Sekundarlehrer, Bürglen/UR; Baer Silvan, Kunstgestalter, Küssnacht am Rigi; Durrer Albert, FahnenSchwinger, «Wasserwendi», Kenrs/OW; Felchlin Max, Fabrikant, Schwyz; Fontanive Anton, Pfarrer, Birmenstorf/AG; Hilfiger Urs, Werbeagentur, Luzern; Hirt Erich, Germanist, Hergiswil/NW; Odermatt Paul, «Hirsche Päuli», Schmiedgasse, Stans; Maeder Hans, Oberst und Platzkommandant, Bern; Müller Roland, «Bauernhof», Seewen/SZ; Reinhard Agnes, Privat, Luzern; Dominik und Maria Schuler-Schuler, Landwirt, Küssnacht am Rigi; Joseph und Christa Schuler-Ott, «Grossarni», Küssnacht am Rigi; Wwe Elisabeth Seeholzer-Bucher, «ds Sänne Wyss», Küssnacht am Rigi; Steiner Alois, Redaktor, Luzern; Stocker Josef, Alphornbauer, Kriens/LU; Windlin Urs, Käser und Landwirt, Giswil/OW; die Geschwister Bucher: Theodor, Sophie, Joseph, Adelheid, Maria, Alois, Otto Mathias, Ida Elisabeth, Rita Franziska, Anna Emma Veronika; Kulturkommission des Kantons Schwyz; Robert Fellmann-Stiftung, Altdorf.

«Ä'CHLI FRIDÄN & RUEH, FRÄID & TROSCHD
I JSNE STRESSPLAAGDE MENSCHEN BRINGÄ!»

Dr. Alois BUCHER, Missionar mit dem Büchel und Alphorn, Naturechoforscher

Ton & Photo auf Alp «TOR»: Silvan Baer, Kunstgestalter, Küssnacht am Rigi
Schnitt: Soundville Studios, René Zingg, Kathrin Brändli, Luzern
Überspielen: Eagle Sound, Häfliger, Stansstad, Turicaphon, Riedikon
Zeichnung Bucher-Wappen: Joseph Bucher, Graphiker, Horw
Bändchen-Aufdruck: ASP, Räber, Buochs, Turicaphon, Riedikon
Druck Spiegelfahne: Triner Druck, «Bote der Urschweiz», Schwyz